



LBZ-Newsletter Nr. 101 – Juli 2018

1. Ministerpräsidentin Malu Dreyer: Landesbibliothekszentrum soll digitaler Vorreiter werden
 2. Bundeskulturhaushalt: Mehr Mittel für Digitalisierung und Erhaltung schriftlichen Kulturgutes
 3. Tagung über Automatisierung in öffentlichen Bibliotheken
 4. bibTalk: Medien – Zukunft – Lernen
 5. Medienbildung mit Tablet, App und Buch
 6. Relaunch des Kartenportals „GeoPortOst“
 7. Information der dbv-Rechtskommission zu Facebook-Fanseiten
 8. Neues aus dem LBZ
 9. Fortbildungen und Schulungen
 10. Kulturelle Veranstaltungen
 11. Auszeichnungen, Literatur- und Medienpreise
 12. Gedenk- und Aktionstage
- Impressum

1. Ministerpräsidentin Malu Dreyer: Landesbibliothekszentrum soll digitaler Vorreiter werden

„Die Bibliotheken zählen zu den wichtigsten Bildungseinrichtungen des Landes. Sie dienen der Aus- und Weiterbildung der Bürgerinnen und Bürger, der Lese- und Sprachförderung, der kulturellen Teilhabe und sozialen Integration“, sagte Ministerpräsidentin Malu Dreyer am 28. Juni bei ihrem Besuch des Landesbibliotheksentrums (LBZ) in Koblenz.

Mit der Gründung des LBZ als Koordinierungs- und Dienstleistungszentrum habe man bereits im Jahr 2004 zukunftsweisend eine klare Zuständigkeit für die rheinland-pfälzischen Bibliotheken geschaffen.

Mit der eigenen Digitalstrategie „Lebenslanges Lernen im digitalen Zeitalter“ nehme das LBZ bundesweit eine Vorreiterrolle ein. Teil der Strategie sei die Einführung eines rheinland-pfälzischen Bibliotheksverbunds, der alle 700 öffentlichen und die über 1.000 Schulbibliotheken in ganz Rheinland-Pfalz miteinander vernetzt. „Dabei werden erstmals in einem großen Flächenbundesland



Ministerpräsidentin
Malu Dreyer
bei ihrem Besuch im LBZ.
Foto: LBZ / Bernhardt

Bibliotheken unterschiedlicher Sparten in ein einheitliches Bibliothekssystem integriert“, so die Ministerpräsidentin. Hierzu ergänzte Dr. Annette Gerlach, Leiterin des Landesbibliotheksentrums, die Rolle des LBZ im digitalen Zeitalter: „Unsere Bibliotheken werden auch in Zukunft für eine demokratische Gesellschaft unverzichtbar bleiben und sollten ihre Rolle selbstbewusst artikulieren und sich stärker in den gesellschaftlichen Prozess einmischen.“

<https://lbz.rlp.de/de/ueber-uns/presse/detail/news/detail/News/ministerpraesidentin-maludreyer-landesbibliothekszentrum-soll-digitaler-vorreiter-werden-1/>

2. Bundeskulturhaushalt: Mehr Mittel für Digitalisierung und Erhaltung schriftlichen Kulturgutes

Der Gesamthaushalt 2018 für Kultur und Medien steigt nach Entscheidung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages auf rund 1,78 Milliarden Euro. Erstmals stehen nun eigene Mittel in Höhe von bis zu 1,5 Millionen Euro für die Digitalisierung im Bereich Kultur und Medien zur Verfügung, die ein Kernthema der Bundesregierung in der neuen Legislaturperiode darstellt. Die Erhaltung des schriftlichen Kulturgutes soll in diesem Jahr mit bis zu 1,5 Millionen Euro zusätzlich unterstützt werden. Damit stehen hierfür 2018 insgesamt 2,5 Millionen Euro zur Verfügung. Bei dem Programm ist es erforderlich, dass die jeweiligen Länder die geförderten Projekte mitfinanzieren.

Weitere Informationen:

www.bundesregierung.de/Content/DE/Pressemitteilungen/BPA/2018/06/2018-06-28-bkm-bundeskulturhaushalt.html

3. Tagung über Automatisierung in öffentlichen Bibliotheken

Unter dem Motto „Alles voll automatisch? Automatisierung in Öffentlichen Bibliotheken: Chancen und Risiken“ findet am 26. September 2018 in der Fachhochschule Potsdam die Fachkonferenz der deutschen Bibliotheksfachstellen statt. Diverse Vorträge zu den Bereichen Digitalisierung, Roboter und Open Library stehen auf dem Programm sowie eine Podiumsdiskussion. Anmeldeschluss ist der 31. August 2018. Die Teilnahmegebühr beträgt 25 Euro.

Zum vollständigen Programm und weiteren Informationen:

www.fachstellen.de/index.php

4. bibTalk: Medien – Zukunft – Lernen

Am 10. und 11. September 2018 findet an der Hochschule der Medien der bibTalk Stuttgart statt. Die Konferenz unter dem Motto „Medien – Zukunft – Lernen“ wendet sich an Fachpersonal, Studierende und Auszubildende aus Informationseinrichtungen und Bibliotheken, die an einem generationsübergreifenden Dialog interessiert sind. Auf der Agenda stehen unter anderem Workshops und Exkursionen, die zum Austausch über branchenbezogene Trendthemen wie Arbeit 4.0 und Wissensmanagement, die Bibliothek als dritten Ort oder Möglichkeiten der Neuausrichtung der Ausbildung und des Studiums anregen sollen.



Weitere Informationen, Programm und Anmeldung unter:
<http://bibtalk-stuttgart.de/>

5. Medienbildung mit Tablet, App und Buch

Die Broschüre „Medienbildung mit Tablet, App und Buch“ der Stadtbücherei Frankfurt am Main wurde neu aufgelegt und erweitert. Sie enthält Konzepte zur Medienbildung für den Einsatz in öffentlichen Bibliotheken und Schulbibliotheken, für Kindergruppen und Schulklassen von 2 bis 16 Jahren. Download der Broschüre unter:

www.frankfurt.de/sixcms/media.php/738/iP%C3%A4d%20Brosch%C3%BCre%202018.pdf



6. Relaunch des Kartenportals „GeoPortOst“

Im Juni wurde die digitale Sammlung des Kartenportals „GeoPortOst“ um mehr als 2.000 Karten erweitert. Das von der DFG geförderte Portal am Leibniz-Institut für Ost- und Südosteuropaforschung Regensburg (IOS) bietet nun Zugriff auf über 3.000 Karten vor allem zu Ost- und Südosteuropa über die Applikation „Georeferencer“ zugegriffen werden.

Der Schwerpunkt der Sammlung liegt auf versteckten thematischen Karten zur Geschichte, zur Ethnographie sowie zu den ökonomischen und sozialen Verhältnissen der Region. Darüber hinaus speichert GeoPortOst Altkarten und Kartenserien aus dem 16. bis 19. Jahrhundert zum östlichen Europa.

<http://geoportost.ios-regensburg.de/>

7. Information der dbv-Rechtskommission zu Facebook-Fanseiten

Zur Entscheidung des Europäischen Gerichtshofs über Facebook-Fanseiten und die möglichen Konsequenzen und Handlungsbedarfe für Bibliotheken hat die dbv-Rechtskommission eine Information auf der Verbands-Webseite veröffentlicht:

www.bibliotheksverband.de/fachgruppen/kommissionen/recht/rechtsinformationen.html

8. Neues aus dem LBZ

Jahresbericht 2017 mit neuem Konzept erschienen

Ministerpräsidentin Malu Dreyer nahm bei ihrem Besuch im LBZ Ende Juni das neueste Exemplar des aktuell erschienenen Jahresberichts durch LBZ-Leiterin Dr. Annette Gerlach entgegen.

In diesem Jahr präsentiert sich der LBZ-Jahresbericht mit neuem Konzept und mit verändertem Layout. Berichtet wird über die bibliothekarischen Aufgaben und Dienstleistungen im zurückliegenden Jahr, dabei wird das vielfältige Spektrum der Tätigkeitsfelder des LBZ den Leserinnen und Lesern vor Augen geführt. Mit der Veröffentlichung des Jahresberichts unterrichtet das LBZ das ihm übergeordnete Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und



Titelseite des LBZ-Jahresberichts 2017

Kultur sowie die allgemeine Öffentlichkeit über seine Aufgaben und sein Dienstleistungsangebot.

Zur Online-Ausgabe: <https://lbz.rlp.de/de/ueber-uns/publikationen/jahresberichte/>

LBZ unterstützt Forschung:

Neue Quellen zur Reformationsdebatte im Netz erschienen

Das Reformationsjubiläum 2017 ist vorüber, doch die wissenschaftliche Debatte um Luther und die Folgen der Reformation gehen weiter: Jetzt hat das Landesbibliothekszentrum (LBZ) auf seiner Webseite und im Digitalisierungsportal „dilibri“ weitere Quellen zugänglich gemacht.

Auf der Website des LBZ sind diese Quellen nun in einer Auswahl dokumentiert:

<https://lbz.rlp.de/de/ueber-uns/publikationen/virtuelle-ausstellungskataloge/luther-in-laach-2017/>

Ein besonderes Highlight ist der auf dieser Seite nun mögliche Zugang zur Veranstaltungsbroschüre des „Musikalischen Reformationsgedenkens“ mit dem Titel „Klingende Ökumene“.

Auf dem Digitalisierungsportal der Bibliotheken in Rheinland-Pfalz („dilibri“) sind jetzt die Volltexte der 2017 gezeigten Ausstellung „Luther in Laach“ im Netz zugänglich – zu finden unter dem Stichwort „Thematische Sammlung“

<https://dilibri.de/nav/classification/1882471/>

Für die weitere wissenschaftliche Forschung zur Reformation, der Bedeutung Martin Luthers und wichtigen Fragen von Amts- und Kirchenverständnis sowie der Eucharistie stehen somit neue wichtige Quellen zur Verfügung.

<https://lbz.rlp.de/de/ueber-uns/presse/detail/news/detail/News/dr-annette-gerlach-landesbibliothekszentrum-unterstuetzt-forschung-neue-quellen-zur-reformations/>

9. Fortbildungen und Schulungen

28. August 2018, Koblenz;

Konstruktiv zusammenarbeiten im Team – auch wenn's dann mal kracht! - Ein Fortbildungsangebot des LBZ / Landesbüchereistelle.

4. September 2018, Koblenz;

13. September 2018, Neustadt/Weinstr.:

Verwaltung von Lesecken: Einführung für neue Betreuer/innen. Ein Fortbildungsangebot des LBZ / Landesbüchereistelle.

5. September 2018, Speyer;

6. September 2018, Koblenz:

Thementag Oberstufe und Schulbibliothek.

Ein Fortbildungsangebot des LBZ.

6. September 2018, Mainz:

Strategische Gesprächsführung II: Herausfordernde Gespräche sicher führen. - Ein Fortbildungsangebot des LBZ / Landesbüchereistelle.

11. September 2018, Speyer:
„Wo sind denn hier die Bücher?“ - Öffentliche Führung durch
das LBZ Speyer in Kooperation mit der VHS.

12. September 2018, Koblenz;
22. September 2018, Neustadt/Weinstr.:
Älteren Menschen lebendig vorlesen.
Ein Fortbildungsangebot des LBZ / Landesbüchereistelle.

18. September 2018, Koblenz;
19. September 2018, Neustadt/Weinstr.:
Forum Schulbibliothek für Grund- und Förderschulen.
Ein Fortbildungsangebot des LBZ / Landesbüchereistelle.

19. September 2018, Speyer:
FaMI-Ausbildertreffen Rheinland-Pfalz.

24. September 2018, Koblenz:
Buchbearbeitung: Bücher richtig foliieren und einfache
Reparaturen durchführen. - Ein Fortbildungsangebot des LBZ /
Landesbüchereistelle.

25. September 2018, Mainz:
Pressearbeit für kleine Bibliotheken.
Ein Fortbildungsangebot des LBZ / Landesbüchereistelle.

26. September 2018, Neustadt/Weinstr.:
Bücher richtig reparieren. Ein Fortbildungsangebot des LBZ /
Landesbüchereistelle.

26. September 2018, Speyer:
Google-Suche – Tipps und Tricks. Eine Veranstaltung des LBZ /
Pfälzische Landesbibliothek in Kooperation mit der VHS.

26. September 2018, Koblenz:
**„Meet’n’speak“: Sprachtreff für Deutsch-Lernende und
Muttersprachler** im LBZ / Rheinische Landesbibliothek. Eine
Veranstaltung in Kooperation mit dem Diakonischen Werk des Ev.
Kirchenkreises Koblenz. Beginn: 17 Uhr

**Weitere Informationen zu diesen und weiteren Fortbildungs-
angeboten des LBZ für Bibliotheken und Schulen unter:**
[https://lbz.rlp.de/de/veranstaltungen/fortbildungen-fuer-bibliotheken-
und-schulen/](https://lbz.rlp.de/de/veranstaltungen/fortbildungen-fuer-bibliotheken-und-schulen/)

Schulungsangeboten in den Bibliotheken des LBZ unter:
[https://lbz.rlp.de/de/unsere-angebote/schulungen-und-
lernangebote/kursangebot/](https://lbz.rlp.de/de/unsere-angebote/schulungen-und-lernangebote/kursangebot/)

10. Kulturelle Veranstaltungen

9. August 2018, Koblenz:

„**Que(e)rgelesen – Diskussionsrunde zu queerer Literatur**“ mit Roland Dinspel, Rainer Marquardt, Benjamin Merkle und Dr. Kirsten Plötz im LBZ / Rheinische Landesbibliothek. Beginn: 19 Uhr.

23. August 2018, Zweibrücken:

„**Tempel, Gräber und Altäre: Das griechische Relief**“. Vortrag von Anita Bischoff im LBZ / Bibliotheca Bipontina. Beginn: 19.30 Uhr.

bis 8. September 2018, Speyer:

„**Darüber lacht die Republik**“: Friedrich Ebert und „seine“ Reichskanzler in der Karikatur. Karikaturenausstellung im LBZ / Pfälzische Landesbibliothek. Eine Wanderausstellung der Stiftung Reichspräsident-Friedrich-Ebert-Gedenkstätte, Heidelberg. Die Ausstellung wird in Zusammenarbeit mit der Hambach-Gesellschaft für historische Forschung und politische Bildung gezeigt.

13. September 2018, Koblenz:

„**Flüchtige Poesie**“: Lesung von Gedichten aus dem Poetry Project Berlin mit Musik im LBZ / Rheinische Landesbibliothek. Beginn: 19 Uhr.

bis 15. September 2018, Koblenz:

„**Das Beispiel nützt allein. Raiffeisen, seine Genossenschaften und ihre Ausstrahlung in die Welt**“. Ausstellung zum Raiffeisen-Jahr im LBZ / Rheinische Landesbibliothek.

19. September 2018, Speyer:

„**Rheinstrom: Deß berühmten und herrlichen Flusses eigentliche und warhafftige Beschreibung**“. Ausstellungseröffnung im LBZ / Pfälzische Landesbibliothek. Beginn: 19 Uhr.

20. September 2018, Zweibrücken:

„**Das Labyrinth**“: Vortrag von Gerhard Kaiser im LBZ / Bibliotheca Bipontina.

bis 28. September 2018, Zweibrücken:

„**Die Edition des Tagebuchs eines Zweibrücker Schulrektors: Hans Stich (1854-1937) und seine Zeit**“. Ausstellung im LBZ / Bibliotheca Bipontina.



"Ich habe schon viele Pfefferkuchenmänner kneten müssen, aber so sauer wie diesmal ist es mir selten geworden." - Karikatur „Reichsbäcker“ Ebert bei der Arbeit. (In: Kladderatsch, 2. Weihnachtsnummer, Nr. 50, 76. Jg., 1923)

Nähere Infos zu diesen und weiteren Veranstaltungen des LBZ unter:

<https://lbz.rlp.de/de/veranstaltungen/kulturelle-veranstaltungen/>

11. Auszeichnungen, Literatur- und Medienpreise

Bibliothek des Jahres 2018

Die Stadtbücherei Frankfurt am Main mit ihrer Schulbibliothekarischen Arbeitsstelle wurde zur Bibliothek des Jahres 2018 gewählt. Das Konzept der bundesweit einmaligen Servicestelle einer Stadtbücherei hat Modellcharakter für Kommunen im In- und Ausland. Der mit 20.000 Euro dotierte nationale Bibliothekspreis des Deutschen Bibliotheksverbandes und der Deutsche Telekom Stiftung wird am 24. Oktober, dem „Tag der Bibliotheken“, in Frankfurt am Main verliehen.

www.bibliotheksverband.de/dbv/auszeichnungen/bibliothek-des-jahres/preistraeger.html



Friedenspreis des Deutschen Buchhandels 2018

Der Stiftungsrat des Friedenspreises des Deutschen Buchhandels hat die deutsche Literatur- und Kulturwissenschaftlerin Aleida Assmann und den deutschen Ägyptologen und Kulturwissenschaftler Jan Assmann zu den diesjährigen Trägern des Friedenspreises gewählt.

www.friedenspreis-des-deutschen-buchhandels.de

12. Gedenk- und Aktionstage

Juli 2018

- 3. Franz Kafka (135. Geburtstag)
- 4. Theodor Storm (130. Todestag)
- 18. Nelson Mandela (100. Geburtstag)
- 20. Hans Fallada (125. Geburtstag)

August 2018

- 7. Joachim Ringelnatz (135. Geburtstag)
- 11. Abschluss LESESOMMER RLP
- 26. Ehrenamtstag RLP (Pirmasens)

September 2018

- 2. J.R.R. Tolkien (45. Todestag)
- 9. Clemens Brentano (240. Geburtstag)
- 9. Leo Tolstoi (190. Geburtstag)
- 18. Marcel Reich-Ranicki (5. Todestag)
- 20. Theodor Fontane (120. Todestag)
- 21. Klaus Kordon (75. Geburtstag)

Oktober 2018

- 17. Georg Büchner (205. Geburtstag)
- 17. Ingeborg Bachmann (45. Todestag)
- 20. Otfried Preußler (95. Geburtstag)
- 24. Tag der Bibliotheken
- 24. Eröffnung der Bibliothekstage RLP (www.bibliothekstage-rlp.de)

November 2018

- 7. Albert Camus (105. Geburtstag)
- 10. Martin Luther (535. Geburtstag)
- 12. Lorient (95. Geburtstag)
- 13. Peter Härtling (85. Geburtstag)
- 16. Bundesweiter Vorlesetag (www.vorlesetag.de)
- 20. Nadine Gordimer (95. Geburtstag)

Dezember 2018

10. Cornelia Funke (60. Geburtstag)
20. John Steinbeck (50. Todestag)
21. Lion Feuchtwanger (60. Todestag)

Impressum

Landesbibliothekszentrum Rheinland-Pfalz
Redaktion LBZ-Newsletter
Bahnhofplatz 14
56068 Koblenz
newsletter@lbz-rlp.de
www.lbz.rlp.de



Redaktion:
Sandra Reiss
Telefon: 0261 91500-473
reiss@lbz-rlp.de

V.i.S.d.P.:
Dr. Annette Gerlach
Telefon: 0261 91500-101
gerlach@lbz-rlp.de

Ausgabe verpasst?

Alle Infos zum Newsletter gesucht?

Bitte besuchen Sie die Seite
<http://lbz.rlp.de/de/ueber-uns/publikationen/lbz-newsletter/>

Haftungsausschluss

Dieser Newsletter wurde vom Landesbibliothekszentrum Rheinland-Pfalz mit großer Sorgfalt erstellt. Trotz der Sorgfalt bei der Auswahl der bereitgestellten Informationen übernimmt das Landesbibliothekszentrum keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Inhalte.

Dieser Newsletter enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte das Landesbibliothekszentrum keinen Einfluss hat. Deshalb kann das Landesbibliothekszentrum für diese fremden Inhalte keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich.

Hinweis zum Datenschutz

Die im Zusammenhang mit dem Abonnement des LBZ-Newsletters erhobenen Daten (hier: E-Mail-Adresse) werden gespeichert, verarbeitet und ausschließlich für die Zusendung des abonnierten LBZ-Newsletters genutzt. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Nach Abbestellung des LBZ-Newsletters werden die Daten gelöscht. Sie können den Newsletter jederzeit per E-Mail an newsletter@lbz-rlp.de abbestellen.

Weitere Hinweise zum Datenschutz im Zusammenhang mit dem LBZ-Newsletter finden Sie unter:

<https://lbz.rlp.de/de/ueber-das-lbz/datenschutz/>

An- und Abmeldung

Zum An- oder Abmelden für den Bezug des LBZ-Newsletters
schreiben Sie bitte eine Mail an newsletter@lbz-rlp.de